



Damit die Furchen schön und regelmässig ausfallen

Frauenfeld Ein ehemaliger Weltmeister sagt Anfängern, was ein vorbildlich gepflügter Acker ist.

Das Thurgauer Wettpflügen findet am 6. August in Tänikon statt. Ende Woche liessen sich 60 Interessierte von Pflügerprofis in die Kunst der schönen Furchen einweihen. Einer der Experten auf dem Feld war der frühere Pflügerweltmeister Willi Zollinger aus Watt. Der Pflug werde in der Ausbildung stiefmütterlich behandelt, stellte er fest. Dieser Anlass der Thurgauer, Zürcher und

Schaffhauser Sektionen der Pflügervereinigung in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftsschulen Strickhof und Arenenberg sollte dem alten Arbeitsgerät wieder mehr Beachtung verschaffen. Beim Wettbewerb Anfang August in Tänikon sind in verschiedenen Kategorien noch Plätze frei, war von OK-Präsidentin Gabi Wegmüller am Rand des Anlasses zu erfahren. (romü)



Die erste Furche ist die wichtigste.

Bild: Roland Müller